

Wir haben also gesehen, daß auch die Kleinlibellenlarven im Wasser nur durch den Enddarm und, bei Austrocknung des Wohngewässers, auch noch durch die Vorderbruststigmen atmen können, aber

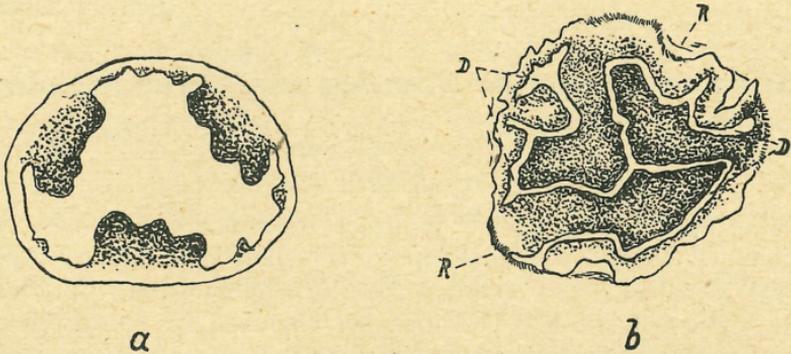


Bild 4. Querschnitt durch den Enddarm.

a = in Dilatation; b = im Augenblick stärkster Kontraktion; R = Ringmuskeln; D = Darmlumen. — Nach einer Aufn. v. H. Gericke.

nicht, wie so lange geglaubt wurde und vielfach noch heute angenommen wird, vermittelt der Schwanzblätter als ihrer einzigen Atmungsorgane. Die Bezeichnung dieser Gebilde als „Schwanzkiemen“ entspricht nicht den Tatsachen. Es sind, wenigstens bei den *Agrioniden*-Larven, vorwiegend Fortbewegungs- und Ruderorgane.

Literatur:

Dewitz, H. Einige Beobachtungen, betreffend das geschlossene Tracheensystem der Insectenlarven. Zool. Anz. XIII. 1890. S. 500—504, 525—531. — Gericke, H. Atmung der Libellenlarven mit besonderer Berücksichtigung der Zygopteren. Zool. Jahrb. Abt. Allg. Zool. u. Phys. 36. 1919. S. 157—198.

Berichtigung

Im Seitz, Supplementband 2, p. 153, Abs. 2, ist der Name „*transcaucasica*“ zu streichen und dafür „*ornata*“ zu setzen, entsprechend der Urbeschreibung in der Ent. Zeitschrift 44, p. 174). Auch im Index ist die Änderung vorzunehmen. B. Gehlen

Zur Entwesung von Insektensammlungen

Welche Handelsmittel zur Bekämpfung von *Anthrenus*, *Dermestes* u. a. in Insektenkästen enthalten Paradichlorbenzol? Welche gesundheitlichen Schädigungen sind bei einer dauernden Verwendung von Paradichlorbenzol zu befürchten? Welche Mittel mit Dauerwirkung sind für die Entwesung von Insektenkästen zu empfehlen?

Prof. Friedr. Rupp, Köln-Dellbrück, Bensberger Marktweg 53

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1951-1952

Band/Volume: [61](#)

Autor(en)/Author(s): Gehlen B., Rupp Fr.

Artikel/Article: [Berichtigung. Zur Entwesung von Insektensammlungen 56](#)